

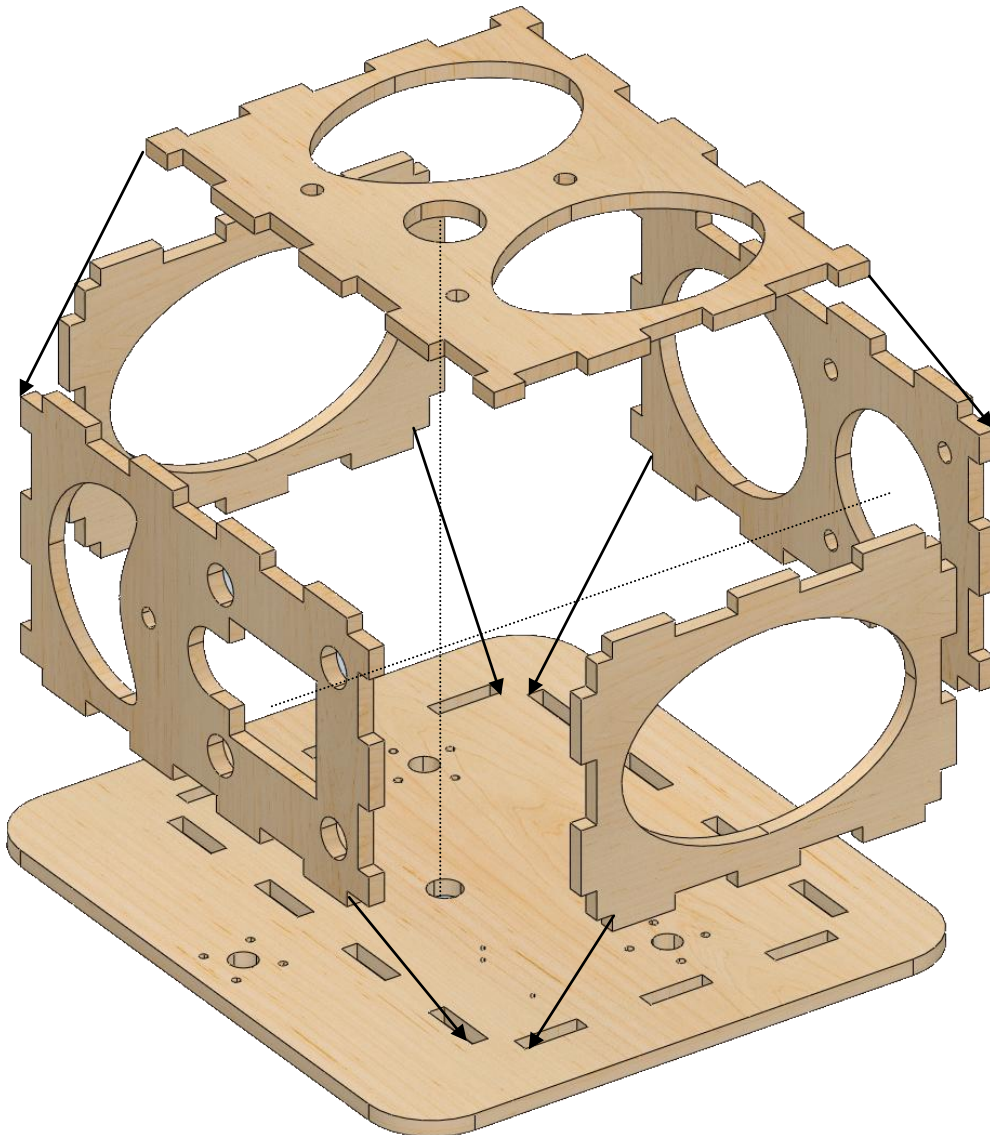
Anleitung: Mechanikbausatz TT Drehscheibe Bima/Jatt

Teileliste:

1 x Teilesatz Getriebebox	2 x Flansch Kugellager 5x11x4
1 x Teilesatz Moosgummi	4 x Schraube M3x10
1 x Schrittmotor NEMA14, 0,5A	4 x Unterlegscheibe 3x10
1 x Zahnrad 40	2 x Senkschraube M3x7
1 x Welle mit Schneckenrad	2 x Unterlegscheibe 3x7
1 x Messingrohr 5x0,5 25mm	4 x Mutter M3
1 x Axial Kugellager 6x14x5	1 x O-Ring 12mm
1 x Alustellring 6x14x7	1 x Klebeband (ca. 20 cm)

Aufbau Getriebebox:

Die Getriebebox kann mit Sekundenkleber geklebt werden, verwenden sie Aktivatorspray. Vergessen sie nicht das Loch für die Senkkopfschraube des Getriebespanners vorzusenken, die Schraube wird von innen nach außen gesteckt. Die passende Aussparung ist entsprechend aus der Grundplatte zu brechen.



Lassen sie nun die Box trocknen und prüfen anschließend ob alles ordentlich verklebt ist.

Nun können die doppelseitigen Klebestreifen auf die Box geklebt werden.



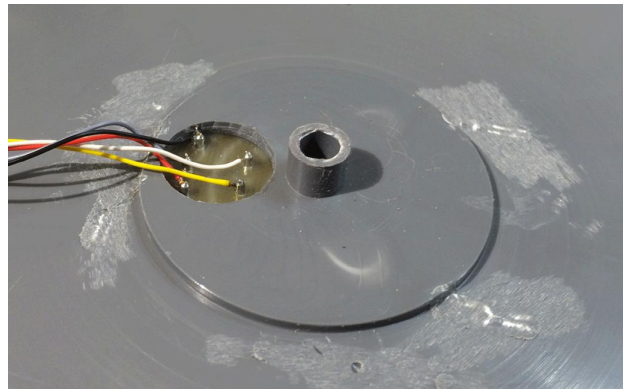
Vorbereitung der Drehscheibe:



Entfernen sie alle Komponenten der alten Steuerung von der Bühne, den Mikrotaster und auch die Spule. Die drei inneren Ringe werden nicht mehr benötigt und können nun frei verwendet werden.

An der Grube müssen nun alle Teile, wie auf dem Bild zu sehen, abgeschnitten bzw. abgefeilt werden.

Kürzen sie das Mittelröhrchen auf ca 7 mm ein, beachten sie dass dies ganz gerade (waagrecht) geschehen muss.



Tipp:

Nehmen sie eine Mutter M10 und stülpen diese über des Mittelröhrchen, anschließend können sie das Röhrchen entlang der Mutter abschneiden.

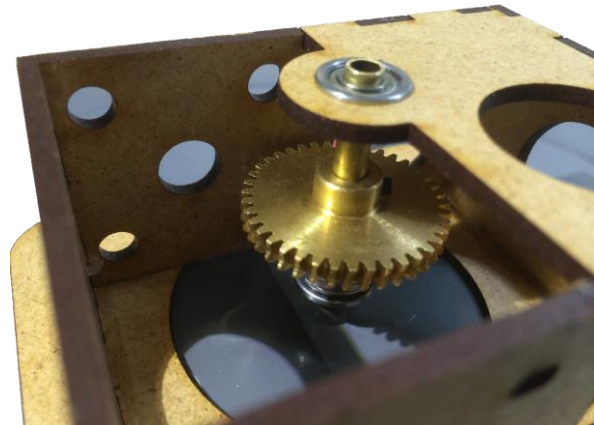


Nun setzen sie die Bühne in die Grube ein und stecken auf die Achse das Axiallager 6x14x5. Die Bühne wird nun mit dem Alustellring (6x14x7) fixiert.

Prüfen sie den relativ leichten Lauf der Bühne und stellen sie auch die Höhe zu den Gleisen ein.

Anbringen der Getriebebox:

Nun können sie in "Trockenübung", d.h. noch ohne das Schutzpapier vom Klebeband abzuziehen, die Getriebebox auf Grube aufsetzen und die richtige Position ermitteln (die Box sollte am Grubenboden gleichmäßig aufliegen).



Ist das erledigt, können sie das Schutzpapier abziehen und die Box durch andrücken auf den Grubenboden kleben. Achten sie darauf, die Kabel vorher und ordentlich zu verlegen. Nachträglich ist es schwerer, diese anzulöten.

Achtung: Das Klebeband ist sehr gut und schnell klebend, sie können es nicht noch einmal abziehen.

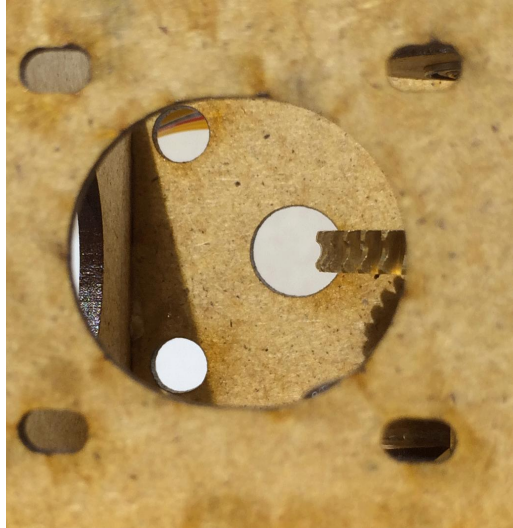
Zusammenbau des Getriebes:

Setzen sie nun das Messingrohr 5x0,5x25 auf und stecken das Zahnrad 40 auf die Achse.

Nun können sie mittels Madenschraube des Zahnrades die Teile fixieren. Das Flanschlager (5x11x4) können sie ganz am Ende von außen aufsetzen.

Prüfen sie nun den Leichtlauf der Bühne. Dieser ist wichtig für das ruckfreie Fahren. Sie können, um den Leichtlauf noch zu verbessern, die Plastiklaufrollen durch entsprechende Kugellager ersetzen (Miniaturkugellager gibt es bei Conrad oder hier: <http://kugellagershop-berlin.de>).

Zur Fixierung des Lagers verwenden sie die sie die MDF Scheibe.



Hinweis:

Fetten sie alle beweglichen Teile entsprechend ein. Diese sind nach dem Zusammenbau nur noch schlecht zu erreichen. Auch ist es sinnvoll die kleinen Laufrollen an der Bühne zu fetten, sowie auch das Loch für den Drehzapfen in der Grube.

Auf des Getriebespanners:

Bringen sie als erstes die Senkung für die Schraube im Zentralstück ein. Anschließend drücken sie das Flanschlager ein, auf der Seite mit dem Flansch wird nun der Ring verklebt.



Auf der gegenüberliegenden Seite das kleine MDF Stückchen mit dem Halbloch bündig ans Lager verkleben, wie hier auf dem Bild zu sehen.



Nun können sie die Senkkopfschraube einbringen, diese wird mit einer Mutter befestigt, dann kommt eine Unterlegscheibe und eine 2. Mutter, dies stellt die Halterung für den O-Ring dar, dieser soll ja nicht abrutschen.

Setzen sie nun den Spanner entsprechend dem Bild ein.



Einbau des Schrittmotors:



Kleben sie zur Schalldämmung die Moosgummistücke auf die Unterlegscheiben, sowie auf den Schrittmotor.

Das Moosgummi zeigt beim Zusammenbau immer in Richtung der Getriebebox.

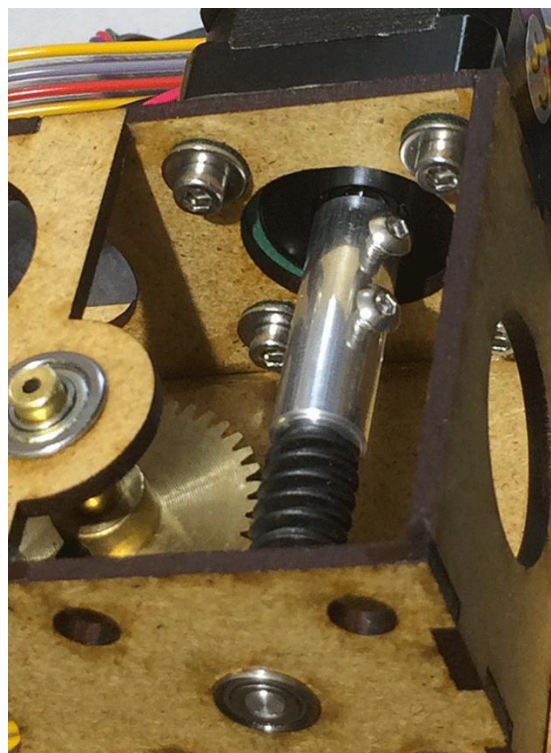


Nun können sie die Welle mit Schneckenrad auf den Motor aufsetzen und verschrauben, der Motor wird nicht ganz fest, sodass er sich leicht bewegt und der Getriebespanner seine Arbeit verrichten kann.

Als nächstes können sie den Motor in die Box einsetzen. Schrauben sie den Motor mit den mitgelieferten Schrauben fest. Die Moosgummiunterlegscheiben werden dabei mit dem Moosgummi zum Holz hin geschraubt.

Achten sie darauf alles nicht zu Fest zu schrauben, der Motor muss sich ein bisschen bewegen können, damit der Getriebespanner auch spannen kann.

Vergessen sie nicht das Zahnrad und die Schnecke zu schmieren.



Parameter für die Steuerung:

Getriebefaktor:	40
Umlaufspiel:	4-7
Schritte/Umdrehung:	200
Mikroschritte:	32
Fahrstrom:	300-350
Haltestrom:	0-75

Abschließend wünschen wir viel Erfolg beim Umbau und viel Spaß beim anschließendem analogen / digitalen Fahrbetrieb!

Ihr Digitalzentrale – Team